

## Elektrische Wärmepumpe

				Anschlussbegehren Nr.		
■ <b>Antragsteller</b>	Name, Vorname			Telefon		
	Strasse / Nr.			PLZ / Ort		
■ <b>Kunde</b>	Name, Vorname			Telefon		
	Strasse / Nr.			PLZ / Ort		
■ <b>Objekt</b>	Hausname			PLZ / Ort		
	Strasse / Nr.					
■ <b>Installation</b>	Neuanlage	Erweiterung	Vorprojekt			
■ <b>Objekttyp</b>	Altbau	Neubau	Gewerbe	Industrie	Lagergebäude	
	Einfamilienhaus	Mehrfamilienhaus mit		Wohneinheiten		
■ <b>Benützungsart</b> (bei Wohnbauten)	ganzjährig bewohnt		zeitweise mit folgender Benützung			
■ <b>Wärmebedarf des Objekts</b>						
	Wärmeleistungsbedarf Qh =	W	Tiefste Aussentemperatur / Tagesmittel	°C	Mittlere Innentemperatur °C	
	Zu beheizendes Volumen =	m <sup>3</sup>	Spezifischer Wärmeleistungsbedarf Qh/V =	W/m <sup>3</sup>		
■ <b>Wärmequelle</b>	Luft	Erdreich	Grundwasser	Abwärme	Oberflächenwasser	Sonnenkollektoren, Absorber andere
■ <b>Heizsystem</b>	Luft	Wasser	Fussbodenheizung	Radiatoren/Konvektoren		
	Technischer Speicher	Liter	Maximale Vorlauftemperatur °C			
■ <b>Betriebsart</b>	monovalent	bivalent	weitere Energieträger			
	bivalent-alternativer Umschaltpunkt	°C AT	bivalent-paralleler Zuschaltpunkt		°C AT	
	bivalent-paralleler / alternativ Zuschaltpunkt	°C AT	Abschaltpunkt		°C AT	
	Sperrzeiten berücksichtigt		Die Sperrung erfolgt von 11 <sup>15</sup> bis 12 <sup>00</sup> / 11 <sup>30</sup> bis 12 <sup>45</sup>			
■ <b>Technische Daten</b>						
	Anzahl Wärmepumpen	Kompressoren		Blockierter Rotorstrom	A	
	Aufgenommene Leistung	kW	Heizleistung	kW	Maximaler Anlaufstrom A	
	Aufgenommene Leistung	kW	Heizleistung	kW	Nennleistung kW	
	Anlaufstaffelung bei mehreren Kompressoren	Sek	Leistungsfaktor cosφ	Maximale Anlaufzahl pro h Stk.		
	Leistung der Hilfsbetriebe (Ventilatoren, Pumpen, etc)	kW	Elektrische Zusatzheizung gegenüber WP verriegelt		kW	
	Fabrikat / Typ					
■ <b>Wasser-</b>	mit gleicher Wärmepumpe	Elektro-Wasserwärmer	kW	Liter		
<b>aufbereitung</b>	nicht elektrisch	separater WP-Wasserwärmer	kW	Liter		
	neu vorhanden	anderes System				

Datum

Unterschrift/Stempel

### ■ **Entscheid der EnBAG Netze AG**

bewilligt    nicht bewilligt    teilweise bewilligt    bewilligt mit Vorbehalt    beachten

Netzkostenbeitrag                      Fr.

### **Bemerkungen**

### **EnBAG Netze AG**

Datum

Unterschrift/Stempel

Das Begehren ist der EnBAG AG in **zweifacher** Ausfertigung einzureichen. Mit **Situationsplan** und dem **technischen Datenblatt der Wärmepumpe**. Diese Bewilligung ersetzt die normale Installationsanzeige nicht. Kommt die Anlage zur Ausführung, so ist der EnBAG AG eine Installationsanzeige mit einer Kopie dieses Formulars einzureichen. Für die angegebenen Werte des Wärmeleistungsbedarfs und der Heizleistung lehnt die EnBAG AG jede Verantwortung ab. Wird die Installation innert 12 Monaten nach Erteilung der Bewilligung nicht ausgeführt, erlischt diese.